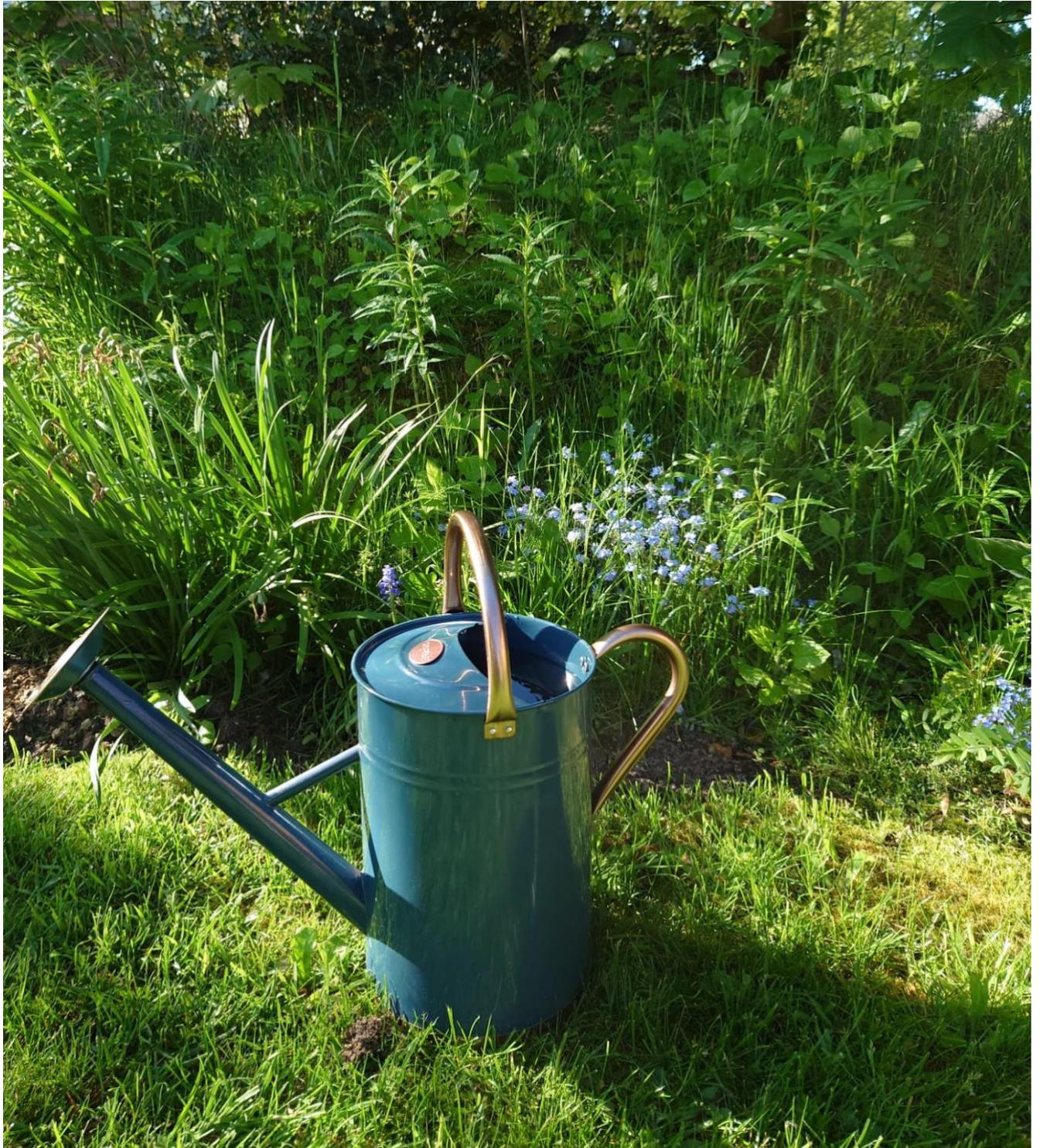


Glück auf!

Möge sich für Dich immer ein Weg auftun zu erfülltem Leben.

Volle Kanne



(Foto: Christian Fischer)

Ein Bild dafür, dass man aus dem Vollen schöpfen kann. Ein Ausdruck dafür, dass man voller Energie loslegen kann und von anderen "volle Kanne" alles verlangen kann.

So sieht es zurzeit aus: Volle Kanne wird verlangt, als hätten es die Menschen die letzten 1 1/2 Jahre mit den ersten warmen Sonnenstrahlen aus den Kleidern geschüttelt. Volle Leistung soll gebracht werden, dabei ist der Seelen-Akku ziemlich leer. Erste Studien zeigen die Zunahme von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen mit psychischen Ursachen.

Arbeit ist aber nur ein Ausschnitt des Lebens. Die erschöpfte Seele wirkt sich in alle Bereiche aus. Doch Lebensunfähigkeitsbescheinigungen, die einem Zeit zur Erholung geben, stellt niemand aus.

Ich erlebe, dass Kinder nicht mehr spielen können, weil ihre Seele streikt in diesen pandemischen Zeiten. Eltern stehen hilflos daneben. Ihnen fehlt die Kraft. Hier ist Not am und im Kind, Not am und im Mann und der Frau.

Vielleicht sind viele Kannen leer oder fast leer. Wie soll aus ihnen gegossen werden, selbst wenn dringend Wasser gebraucht wird. Volle Kanne zu verlangen, zu glauben, dass das ginge, heißt, zu verdrängen, was mit uns geschehen ist. Auch behördliche Aufforderungen und Bescheide wirken im Moment - und dieser wird andauern - intensiver und belastender als zuvor.

Ich glaube wir alle benötigen ausreichend Zeit und gegebenenfalls auch Hilfen, um unsere Kannen wieder zu füllen und frisches Wasser ausgießen zu können.

Beter:innen der Psalmen bringen die eigene erschöpfte Seele zu Gott in Beziehung und schöpfen daraus neue Kraft wie in Psalm 63, 1-3 + 6a:

„Gott, du bist mein Gott, dich suche ich. Meine Seele dürstet nach dir.
Mein Leib schmachtet nach dir im trockenen Land.
Er lechzt nach Wasser, aber es ist keines da.
So halte ich Ausschau nach dir im Heiligtum.
Ich will deine Kraft und Herrlichkeit erfahren.

...

Wie von Speise und Trank wird meine Seele satt."

Seid behütet Tag und Nacht.

Liebe Segensgrüße

Christian Fischer